

3. 1938. (1)

Nr. 4263.

3. 1814. (4)

E d i k t.

Von dem k. k. Bezirksamte Adelsberg, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Herrn Kristof Detoni von Cesana, gegen Martin Zerschina von Grasse, wegen aus dem gerichtlichen Vergleich vom 20. Sept. 1854, 3. 9593, und Einantwortung vom 26. Juni 1859, 3. 2150, schuldigen 176 fl. 5 kr. ö. W. c. s. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Reichsdomäne Adelsberg sub Urb. Nr. 1073 vorkommenden Realität sammt An- und Zugehör, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 291 fl. ö. W. gewilliget und zur Vornahme derselben die drei Feilbietungstagsakungen auf den 14. November, auf den 14. Dezember 1860 und auf den 16. Jänner 1861, jedesmal Vormittags um 9 Uhr hieramts mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-Extrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Adelsberg, als Gericht, am 30. September 1860.

3. 1868. (3)

Nr. 2712.

E d i k t.

Von dem k. k. Bezirksamte Sittich, als Gericht, wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen der Laibacher Sparkasse von Laibach, gegen Georg Zantcher von Oberdorf, wegen schuldigen 315 fl. ö. W. c. s. c., in die exekutive öffentliche Versteigerung der, dem Letztern gehörigen, im Grundbuche der Herrschaft Zobelberg sub Retts. Nr. 454 vorkommenden Halbhube, im gerichtlich erhobenen Schätzungswerte von 1400 fl. ö. W. gewilliget, und zur Vornahme derselben die Feilbietungstagsakungen auf den 26. Jänner, 28. Februar und 4. April 1861, jedesmal Vormittags um 9 Uhr in dieser Gerichtskanzlei mit dem Anhange bestimmt worden, daß die feilzubietende Realität nur bei der letzten Feilbietung auch unter dem Schätzungswerte an den Meistbietenden hintangegeben werde.

Das Schätzungsprotokoll, der Grundbuchs-Extrakt und die Lizitationsbedingungen können bei diesem Gerichte in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden.

K. k. Bezirksamt Sittich, als Gericht, am 21. September 1860.

3. 1884. (2)

Bekanntmachung.

Friedrich Felfernigg

in

Klagenfurt

empfehlst allen resp. Herren Reisenden seinen neu- und wohleingerichteten Gasthof

„zum weißen Lamm,“

in welchem sowohl für komfortable und bequeme Wohnung als reelle und billige Bedienung mit guten Speisen und Getränken die umfassendste Sorge getragen ist, um die Zufriedenheit des verehrten reisenden Publikums in jeder Beziehung zu erwerben.

3. 513. (42)

MOLL'S

Seidlitz-Pulver

(in versiegelten Originalschachteln sammt Gebrauchsanweisung 1 fl. 25 kr. ö. W.)

Dorsch-Leberthran-Öl

von Lobry & Porton zu Utrecht in Niederland

(in Originalbouteillen f. Gebrauchsanweis. à 2 fl. 10 kr. u. 1 fl. 5 kr. ö. W.)

In Laibach befindet sich die Haupt-Niederlage obiger Heilmittel einzig und allein in der Apotheke zum „goldenen Hirschen“ des Herrn Wilhelm Mayer. In Görz bei Hrn. J. Anelli, in Gurksfeld bei Hrn. Fried. Bömches, in Adelsberg bei Hrn. Gottsberger, in Neustadt bei Hrn. D. Rizzoli.

Bei auswärtigen Bestellungen des Leber-Öl's ist für Emballage 15 kr. ö. W. beizufügen.

Die von den ersten Medizinal-Kollegien Deutschlands geprüfte und für angegebene Leiden als heilsam anerkannte

Universal - Gichtleinwand

gegen jede Art Leiden,

Gicht, Rheumatismus (Gliederreißen, Hexenschuß), Rothlauf, jede Art Krampf in Händen, Füßen und besonders Krampfadern, Kopfgicht, geschwollene Glieder, Verrenkungen und Seitenstechen mit sicherem Erfolge als erstes schnell und sicher helfendes Mittel anzuwenden,

in Paketen mit Gebrauchsanweisung à 1 fl. 5 kr., doppelt starke für erschwerte Leiden à 2 fl. 10 kr. ö. W.; ebenso das beschriebene

Pariser - Universal - Pflaster

gegen jede mögliche Art Wunden, Eiterungen und Geschwüre, Frostbeulen (Gefröre) und Hühneraugen,

ein Ziegel sammt Gebrauchsanweisung 35 kr. ö. W.,

einzig und allein zu haben in Laibach bei Herrn Joh. Krasschowitz „zur Bräutamba“; in Fiume bei Herrn Sava Kolarovich; in Triest bei Herrn G. A. Moscheni; in Karstadt bei Herrn Carl Benich; in Vercina bei Herrn Joh. Turapoluy; in Warasdin bei Herrn Apotheker A. Halter; in Zengg bei Herrn A. Accurti, Stadthapotheke.

3. 1881. (2)

Gegen jede Verfälschung durch Muster und Markenschutz gesichert.

Der so beliebte, angenehm zu nehmende echte

Schneeberg's Kräuter-Allop

mittel, kann durch nachstehende Herren Depositeure stets frisch bezogen werden:

In Laibach bei Wilhelm Mayer, Apotheker „zum goldenen Hirschen“ am Marieuplatz.
In Neustadt: Dom. Rizzoli, Apotheker.
In Görz: G. B. Pontoni, Apotheker.
In Gurksfeld: Fried. Bömches, „
In Warasdin: J. Halter, „
In Agram: J. Horacek, „
In Vercina: J. Turapoluy, „

Preis pr. Flasche sammt Gebrauchsanweisung fl. 1. 26 öst. W.

Zugleich können durch die Herren Depositeure bezogen werden:

Hühneraugen-Pflaster, die bewährten, von dem k. k. Oberärzte Schmidt.

Dr. Behr's Nerven-Extract zur Stärkung der Nerven und Kräftigung

Venet. Vipernschnüre, vorzüglich gutes Präservativmittel gegen Halsleiden.

Orient-Wasser, Dr. Walter's in London, für Gichtleidende. — Preis 1 Flasche:

Rosen-Balsam, Pastinaga de Rose. Nach Prof. Chausier in Paris, für Entzündungen,

Verletzungen, Wunden und Geschwüre. — Ein Ziegel: 1 fl. 5 kr. öst. W.



Helungkiang's

arabisch - asiatisches Thier-Seilpulver,

welches in Arabien und Asien zur Heilung der kranken Thiere mit den vortrefflichsten Wirkungen angewendet wird:

Bei Pferden: Bei Blutharnen, Dampf, Drüse, Husten, Kolik, Mangel an Freßlust und bei Wärmern.

Beim Hornvieh: Bei Blauwerden der Milch, Blutharnen, Blutmilken, Danke, Husten, Kalbfieber, Kolik, Gerinnen der Milch, Mangel an Freßlust, beim Ausblähen der Röhre (Windbäume), Wärmern und Lungenleiden.

Bei Schafen: Bei der Trommelfucht, Beginn der Deckkrankheit, Lähme der Lämmer und der Wasserfucht.

Bei Schweinen: Der Wasserfucht, Husten, Kolik, Verfangen (oder Uebertreffen), als beim Erweichen der Beulen.

Preis: kleines Paket 40 Kr., großes Paket 80 Kr.

Selbes Pulver ist auch echt zu bekommen:

Laibach: Joh. Krasschowitz. Marburg: Joh. Quandest.

Haupt-Depot bei Julius Sittner, Apotheker in Bolognig.

Moll's Seidlitz-Pulver sind nach Ausspruch der ersten ärztlichen Auktoritäten ein erprobtes Heilmittel bei den meisten Magen- und Unterleibsbeschwerden, Leberleiden, Verstopfung, Hämorrhoiden, Sodbrennen, Magenkrampf, den verschiedenartigsten weiblichen Krankheiten etc.

Zur Beachtung. Um Verwechslungen mit andern Fabrikaten zu vermeiden, und jeden widerrechtlichen Mißbrauch meiner Firma nachdrücklich abzuwehren, ist nicht nur auf dem Schachteldeckel, sondern auch auf jedem die einzelnen Pulverdosissen umschließenden weißen Papiere mein Fabrikzeichen „M. Moll's Seidlitz-Pulver“ in Wasserdruck ersichtlich gemacht.

Das echte Dorsch-Leberthran-Öl wird mit bestem Erfolg angewendet bei Brust- und Lungenkrankheiten, Scropheln und Nephritis. Es heilt die veralteten Gicht- und rheumatischen Leiden, so wie chronische Hautausschläge.

3. 1931. (3)

Beachtenswerth

für die gegenwärtigen Geldverhältnisse.

Es wird ein zwischen Karlstadt, Saska und Mottling, in Kroatien, nahe an der Grenze Krains, in anmuthiger Gegend liegendes, zur Obstkultur und Weinspekulation vorzüglich geeignetes Gut, bestehend aus nöthigen Gebäuden, ziemlichem fundus instructus, sodann aus 77 Joch Aecker, 59 Joch Wiesen und Gärten, 15 Joch Weingärten, 36 Joch Huthweiden, 360 Joch Waldungen, 600 Eimer Wein jährlicher Berg- und Zehntrechtsgiebigkeit, u. z. das Joch durchschnittlich mit 50 fl. und den Eimer Wein mit 2 fl. berechnet, um die runde Summe von 51.000, bezüglich 45.000 fl. öst. W., gegen vortheilhafte Zahlungsbedingungen, zum Verkaufe angeboten.

Die näheren Bedingungen können unter Chiffre M. P., Agram poste restante, erfragt werden.

3. 1885. (4)

Aufforderung.

Es werden hiermit alle Schuldner des in Konkurs verfallenen Aug. Mallin in Agram aufgefordert, binnen 20 Tagen ihre Rechnungen an die Konkursmassa-Verwaltung desselben zu bezahlen, widrigenfalls zur gerichtlichen Einbringung geschritten werden wird.

3. 1708. (3)

Bei Joh. Giontini in Laibach ist erschienen und zu haben:

Laibach und seine Umgebungen

nebst einer Beschreibung der interessant. Punkte in Krain. Herausgegeben von

G. DZIMSKI.

Mit einem in Farbendruck ausgeführten Plane und einer Ansicht von Laibach. Preis 80 kr.

ČESPOU! da j jim večni pokoj!

Molitvene bukve za vse, ki po svojih rajnikih milo žalujejo. Z masnimi, obhajilnimi in z drugimi posebnimi molitvami, pa tudi s križevim potam in z bratovšino in odpustki za vernu dušo v vical. V Ljubljani, 1858. Cena 40 kr. n. dn.

Domač

KOLENDAR

slovenski za navadno leto 1861.

Spisal

P. Hitzinger.

Šesti pomnoženi tečaj. Z podobo Postojnske jame. Cena 40 kr. n. dn.

Primorčice,

četvorka za glasovir iz Primorskih napjeva složi Slavoljub Lžicar. Pervi put ih igra banda c. kr. pješ. puka nadvojvode Stjepana, glashovodjom gosp. Vilkom de Ásbóth na Rieci. Cena 50 kr. n. dn.

Recimo Koju.

Progovorio Frane Kurelac. Karlovac 1860. Cena 75 kr. n. dn.

3. 1617. (7)

R. f. aussch. priv. allgemein beliebt

Anatherin-Mundwasser

von **J. G. POPP**, prakt. Zahnarzt in Wien, Stadt, Tuchlauben Nr. 557. Preis 1 fl. 40 kr. österr. Währ. Da dieses seit 10 Jahren bestehende Mundwasser sich als eines der vorzüglichsten Conservierungsmittel sowohl für Zähne als Mundtheile bewährt hat, als Toilette-Object von hohen und höchsten Herrschaften und dem hochverehrten Publikum benützt wird, namentlich aber von Seite hochgeachteter medizinisch hervorragender Persönlichkeiten durch viele Zeugnisse bewahrheitet wird, so fühle ich mich jeder weiteren Anpreisung gänzlich überhoben.



Zahnplomb zum Selbstplombiren hohler Zähne. Preis 2 fl. 20 kr. ö. W. R. f. aussch. priv. **Anatherin-Zahnpasta**. Preis 1 fl. 22 kr. öst. W. **Vegetabilisches Zahnpulver**. Preis 63 kr. öst. W. Von **J. G. Popp**, Zahnarzt in Wien, Stadt, Tuchlauben Nr. 557.

Auch zu haben in den meisten Apotheken Wiens so wie in allen Provinzstädten bei den bekannten Firmen zu denselben Preisen. — Es werden bei denselben auch alle Arten künstlicher Zähne verfertigt.

In Laibach bei Ant. Krisher u. Joh. Kraschovitz und bei Karl Grill „zum Chinesen“; in Görz bei M. Anelli und Buchhändler Socher; in Maraschin bei Hättler, Apotheker; in Neudorf bei D. Nizzoli, Apotheker; in Gursfeld bei Fried. Bömes, Apotheker; in Stein bei Zahn, Apotheker; in Triest Hauptdepot bei Terravalle, dann bei Rocca, Banetti, Kifovich und Rondolini, Apotheker, J. Weisenfeld, Luigi Fordschneider und Carlo Brusini, Galanteriehändler, in Viskoflad Oberfrain bei Karl Babiani, Apotheker; in Görz bei Franz Lazzar.



3. 1500. (10)

R. f. aussch. priv.

Bahn-Kräuter-Essenz

vom

Zahnarzt Thausig

in Wien, Stadt, Kohlmarkt Nr. 262.

Dieses den neuesten Erfahrungen in der Zahnheilkunde entsprechende Mittel ist in seinen Wirkungen unübertrefflich, indem es sich namentlich dadurch auszeichnet, daß es nicht allein Mund und Zähne aufs sorgfältigste reinigt, sondern auch — was die Hauptsache ist — diese Theile gegen alle ihnen drohende Leiden schützt und folgermaßen die **Erhaltung der Zähne bis ins späteste Alter sichert**. Renommirte Aerzte und andere hohe Personen haben bereits vielfach und in der anerkanntesten Weise sich öffentlich dahin ausgesprochen, daß nach ihren Ueberzeugungen diese Zahnkräuter-Essenz **unbedingt vor anderen Mundwässern den Vorzug verdient**.

Nr. 1 für Raucher, Nr. 2 für Damen und Nichtraucher.

Preis 1 fl. 25 Nkr.

Zu haben in Laibach nur bei **Josef Karinger**.

3. 1542. (9)

Steyrischer Kräuteressenz

für Brustleidende,

die Flasche à 88 kr. öst. Währ.;

Engelhofer's

Muskel- und Nerven-Essenz,

die Flasche à 1 fl. öst. Währ.;

Dr. Kromholz's

MAZEN-LEQUEUR,

die Flasche à 52 kr. österr. Währ.;

Dr. Brunn's

STOMATICON (Mundwasser),

die Flasche à 88 kr. öst. Währ.;

sind stets **echt** und in **bester Qualität** vorrätig bei Hrn. **Joh. Klebel** in Laibach; Apotheker **Jahn** in Stein; Apotheker **Bömes** in Gursfeld.

3. 1411. (7)

Uvis für Gesundheits- und Schönheitspflege!

Von renommirten Aerzten und Männern der Wissenschaft empfohlen, von Herren und Damen der höchsten Aristokratie, der Beamtenwelt, des Militär- und Bürgerstandes erprobt, haben die aus aromatischen orientalischen Vegetabilien bereite P. f. aussch. priv.

Meditrina-Haarwuchs-Kraftpomade,

in Verbindung mit dem gleichnamigen

orientalischen Haar- und Bartwuchs-Wasser

von **M. Mally** aus Wien,

auf Grund tausendfältiger glücklicher Resultate den Ruf der besten aller bis jetzt bekannten **Haarwuchsmittel** im In- und Auslande sich gegründet, deren Anwendung nach der gedruckten Gebrauchsanweisung das frühzeitige **Ergrauen** und **Ausfallen** der Haare verhindern, die **vorhandenen Haare** in ihrer ganzen Fülle und Schönheit dauernd erhalten, den **Haarboden** stärken, den **Wuchswuchs** bewirken und befördern, und selbst bei langjähriger **Kahlköpfigkeit**, — dieselbe mag die Folge der Ablagerung eines Krankheitsstoffes oder des hohen Alters sein, — die überraschendsten **Resultate** in kürzester Zeit liefern.

Diese unter der **Garantie** von 1000 glücklichen Erfolgen in ihrer Wirkung ohne Konkurrenz bestehenden aromatischen Haarconservierungsmittel sind, — pr. Dose oder Flacon zu 1 fl. 80 kr. öst. Währ. — nur in nachstehenden Depots frisch und echt zu beziehen:

Haupt-Depot: **M. Mally** in Wien, Wieden Nr. 321.

Filial-Depot in Laibach in der Warenhandlung des Herrn **Johann Kraschovitz**.